

100 Jahre deutscher Imperialismus 100 Jahre Raub und Mord

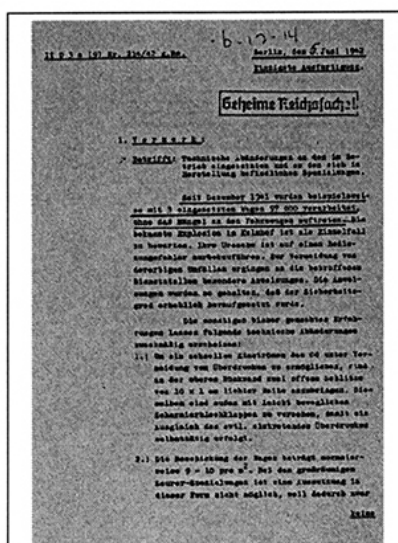
1939/1941:

Überfall der nazifaschistischen Wehrmacht auf Polen und die sozialistische Sowjetunion!

● Mit dem nazifaschistischen Überfall auf Polen begann am 1.9.1939 offiziell der 2. Weltkrieg. Der deutsche Imperialismus setzte seine blutige Tradition des reaktionären Preußentums und der deutschen Ordensritter fort, die sich bereits in einer Vielzahl reaktionärer Kriege polnische Gebiete zusammengeraubt hatten. Polen war das erste Opfer des nazistischen Vernichtungsfeldzugs. Ein Viertel der Bevölkerung Polens wurde dabei ermordet, insgesamt 6 Millionen, davon allein 3,4 Millionen Jüdinnen und Juden aus Polen.

● Am 22.6.1941 überfiel der deutsche Imperialismus mit seiner verbrecherischen Wehrmacht die sozialistische Sowjetunion, deren Niederwerfung ein entscheidender Schritt sein sollte, die Hindernisse auf seinem Weg zur Weltherrschaft zu beseitigen. Insgesamt wurden 20 Millionen sowjetische Bürgerinnen und Bürger ermordet, davon allein ca. 3,3 Millionen sowjetische Kriegsgefangene und weit über 1 Million sowjetische Jüdinnen und Juden.

Nazistischer Massenmord durch Giftgas in der Sowjetunion!



Aktenvermerk aus dem SS-„Reichssicherheitshauptamt“, der Nazi-Organisation, die den nazistischen Völkermord plante und koordinierte



Am 26. Oktober 1941 ermordeten die Nazis eine Gruppe von Partisaninnen und Partisanen. Darunter die jüdische Partisanin Mascha Brushkina.

Nichts vergeben, nichts vergessen! Tod dem deutschen Imperialismus, Militarismus und Revanchismus!

1. Auflage Jan. 2001

Plakat zu bestellen bei:

Buchladen Georgi Dimitroff
Speyerer Str. 23,
60327 Frankfurt/Main,
Fax: 0 69/73 09 20
Öffnungszeiten: Freitag 16.30 – 19.30,
Samstag 10.00 – 13.00

Vertrieb für Internationale Literatur
Brunhildstr. 5, 10829 Berlin
Geöffnet: Samstag 11.00 – 14.00

Erste Auflage einer Plakatserie über 100 Jahre deutschen Imperialismus. Für die weitere Verbesserung sind wir auf Kritiken und Vorschläge angewiesen.